Das SWR-Sinfonieorchester Baden-Baden und Freiburg erhalten!

Kulturverlust für Baden vermeiden!

Erklärung der parteienübergreifenden Initiativgruppe
zum Erhalt des SWR-Sinfonieorchesters Baden-Baden und Freiburg

1. Die unterzeichnenden Bundes- und Landtagsabgeordneten fordern den Erhalt des SWR-Sinfonieorchesters Baden-Baden und Freiburg (SO). Die für 2016 geplante Fusion mit dem RSO Stuttgart des SWR zu einem neuen gemeinsamen Rundfunkorchester mit Sitz in Stuttgart stellt faktisch die nicht hinnehmbare Auflösung des SO dar.

2. Mit der Fusion würde der nach Auffassung vieler namhafter Experten weltweit renommierteste Klangkörper für die Aufführung zeitgenössischer Musik unwiederbringlich vernichtet werden. Zugleich würde ein Kulturbotschafter Baden-Württembergs von der Weltbühne verschwinden. Freiburg und die anderen Spielorte des SO in der trinationalen Region Oberrhein erlitten einen erheblichen Kulturverlust und die breit angelegte, von Begeisterung getragene musikalische Jugendarbeit des SO fände mit der Fusion ihr Ende.

3. Der aus Beiträgen finanzierte SWR hat als gemeinnützige rechtsfähige Anstalt des öffentlichen Rechts eine besondere Verantwortung für ein gleichwertiges Kulturangebot im gesamten Sendegebiet. Land und Kommunen haben einen verfassungsrechtlichen Auftrag zur Förderung des kulturellen Lebens in Baden-Württemberg. Dazu gehört die Berücksichtigung aller Landesteile bei der Umsetzung eines guten Kulturangebots.

4. Seit der Entscheidung des SWR zur Orchesterfusion haben sich wesentliche Rahmenbedingungen erheblich verändert: Der SWR hatte auf Grund der Umstellung der Rundfunkgebühr auf den Rundfunkbeitrag Mindereinnahmen erwartet; tatsächlich werden in nicht unerheblichem Umfang Mehreinnahmen erzielt. Die Folgekosten der geplanten Orchesterfusion gestalten sich deutlich höher als ursprünglich veranschlagt. Der zunächst entworfene Orchesterspielplan hat sich als nicht umsetzbar erwiesen, so dass das Konzertprogramm ab 2016 deutlich reduziert werden müsste. Und der Wegfall der musikalischen Jugendarbeit des SO für Freiburg und Umgebung tritt in seinen Konsequenzen erst allmählich in das Bewusstsein der Öffentlichkeit.

5. Die geplante Orchesterfusion ist keineswegs alternativlos. Angesichts der veränderten Rahmenbedingungen kann unter maßgeblicher Beteiligung des SWR sowie unter ergänzender Einbeziehung des Landes und von Kommunen der Region Oberrhein mit Unterstützung von Wirtschaft und Zivilgesellschaft ein innovatives Modell entwickelt werden, das dem SO eine dauerhaft stabile Perspektive eröffnet. Die Unterzeichnenden appellieren an den SWR, an den Landtag und an die Landesregierung sowie an die Verantwortlichen der

Stadt Freiburg, die Chance für die Schaffung neuer innovativer Formate für die Orchesterarbeit zu nutzen, um SO und RSO zu bewahren, damit sich das SO als unverzichtbarer Kulturträger im Land und als weltweit auftretender Botschafter der Musikkultur Baden-Württembergs künftig weiter entfalten kann.

Freiburg, den 7. Februar 2014

Die Initiativgruppe:

Kerstin Andreae (MdB), Bündnis 90/ Die Grünen, WK Freiburg i.Br.
Dr. Gernot Erler (MdB), SPD, WK Freiburg i.Br.
Matern von Marschall (MdB), CDU, WK Freiburg i.Br.

Christoph Bayer (MdL), SPD, WK Breisgau
Bärbl Mielich (MdL), Bündnis 90/ Die Grünen, WK Breisgau
Dr. Patrick Rapp (MdL), CDU, WK Breisgau
Gabi Rolland (MdL), SPD, WK Freiburg II

Weitere unterzeichnende Abgeordnete in alphabetischer Reihenfolge:

Dr. Franziska Brantner (MdB), Bündnis 90/ Die Grünen, WK Heidelberg
Prof. Dr. Lars Castellucci (MdB), SPD, WK Rhein-Neckar
Elvira Drobinski-Weiß, (MdB), SPD, WK Offenburg
Thomas Dörflinger (MdB), CDU, WK Waldshut
Dr. Johannes Fechner, (MdB), SPD, WK Emmendingen-Lahr
Axel E. Fischer (MdB), CDU, WK Karlsruhe-Land
Thorsten Frei (MdB), CDU, WK Schwarzwald-Baar
Josef Frey (MdL), Bündnis 90/ Die Grünen, WK Lörrach
Anneke Graner (MdL), SPD, WK Ettlingen
Manfred Groh (MdL), CDU, WK Karlsruhe I
Walter Heiler (MdL), SPD, WK Bruchsal
Karl-Wolfgang Jägel (MdL), CDU, WK Rastatt
Gabriele Katzmarek (MdB), SPD, WK Rastatt
Ernst Kopp (MdL), SPD, WK Rastatt
Sylvia Kotting-Uhl (MdB), Bündnis 90/ Die Grünen, WK Karlsruhe
Kordula Kovac (MdB), CDU, WK Offenburg
Dr. Dr.h.c. Karl A. Lamers (MdB), CDU, WK Heidelberg-Weinheim
Ulrich Lusche (MdL), CDU, WK Lörrach
Thomas Marwein (MdL), Bündnis 90/Die Grünen, WK Offenburg
Reinhold Pix (MdL), Bündnis 90/ Die Grünen, WK Freiburg I
Heribert Rech (MdL), CDU, WK Bruchsal
Wolfgang Reuther (MdL), CDU, WK Singen-Stockach
Dorothee Schlegel (MdB), SPD, WK Tauber-Odenwald
Gabriele Schmidt (MdB), CDU, WK Waldshut
Alexander Schoch (MdL), Bündnis 90/ Die Grünen, WK Emmendingen
Armin Schuster (MdB), CDU, WK Lörrach-Müllheim
Rita Schwarzelühr-Sutter, (MdB), SPD, Staatssekretärin, WK Waldshut
Willi Stächele (MdL), CDU, WK Kehl
Johannes Stober (MdL), SPD, WK Karlsruhe I
Georg Wacker (MdL), CDU, WK Weinheim
Peter Weiß (MdB), CDU, WK Emmendingen-Lahr
Ingo Wellenreuther (MdB), CDU, WK Karlsruhe-Stadt
Sabine Wölfle (MdL), SPD, WK Emmendingen